

Katholische Erwachsenenbildung Saarland  
Landesarbeitsgemeinschaft e.V.



# Programm 2018

Angebote zur Fortbildung

## Inhalt

Einladung.....	1
Ausbildung zum/zur Gedächtnistrainer/-in.....	2
Korkdesign.....	3
Moderne Öffentlichkeitsarbeit im sozialen Netz...4	
Jeder lernt Gitarre!.....	5
Fakten, Fakten ... PR für die Bildungsarbeit.....	6
Gutes Alter(n) - Praxistag	
Kunterbuntes in Wort und Zahl.....	7
Meine Hände können zaubern - Bilderbuch, Reim & Kniereiter.....	8
Gartenträume - Ein Nähworkshop.....	9
MemoBooster® - Trainerausbildung.....	10
Der "Spielraum" im Spielkreis.....	11
Lernfest 2018.....	12
Einmal hin - einmal her - Musik und Tanz im Spielkreis.....	13
Gutes Alter(n): Keine Angst vor der Angst!.....	14
Starthilfe zur Leitung von Eltern-Kind-Gruppen..	15
Zeichen aus der Wüste - Lothringer Pilgerfahrt.....	16
Wissen - Glauben - Philosophieren	
Ein Wochenende in Trier.....	17
Colombey les Deux Églises: Auf Spuren Charles de Gaulles.....	18
Alpha & Grammatik?.....	19
Kreativ Welt Messe Frankfurt 2018.....	20
Ökumenische Advents- und Weihnachtswerkstatt.....	21
Sein Leben für seine Freunde Impulswochenende in Tholey.....	22
Die Grenze war fern - Lesung.....	23
Katholische Erwachsenenbildung im Saarland.....	24
Grundbildungszentren der KEB.....	26
Anmeldeformular.....	27
Informationen zum Anmeldeverfahren.....	Umschlag



## Einladung

### Liebe Leserin, lieber Leser,

mit diesem Jahresprogramm garantiert die Katholische Erwachsenenbildung Saarland - Landesarbeitsgemeinschaft e.V. (KEB-Saar) ihren haupt-, neben- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die Möglichkeit, sich zu qualifizieren und fortzubilden.

**beziehung.macht.mensch.** ist das Thema, womit sich die KEB im Bistum Trier zwei Jahre lang befasst. In der Bildung steht die Beziehung zwischen den Menschen im Vordergrund. Mit anderen Menschen machen sie sich auf, um die Gemeinschaft, neue Perspektiven und andere Orte gemeinsam zu erkunden. Das stärkt Mut und Vertrauen. Unser Programm 2018 spiegelt Vieles davon wider. Zum ersten Mal laden wir ein zu einem Philosophischen Wochenende nach Trier. Für die Jugendarbeit qualifiziert die neue MemoBooster®Trainerausbildung. Und um Vertrauen zwischen großen und kleinen Menschen zu festigen, lernen Spielkreisleiterinnen neue Klang-, Spiel- und Erzählräume kennen. Perspektivwechsel sind erwünscht bei "Angst im Alter" und zwei Medienworkshops. Wir treffen leuchtende Vorbilder auf den Fahrten und Impulstagen: Willi Graf in Tholey, Charles De Gaulle und Johannes den Täufer in Lothringen. Kreatives, Lesung und eine Exkursion nach Frankfurt runden das Programm ab.

Interessierte sind, soweit noch Plätze frei sind, ebenfalls herzlich eingeladen. Die Anmeldung kann mündlich und schriftlich erfolgen. Weitere Informationen finden Sie am Ende dieses Programmheftes.

Über Ihre Teilnahme freuen wir uns jetzt schon!

**Horst Ziegler, Vorsitzender**  
**Ralf Dewald, Studienleiter**  
**Andrea Schramm, Pädagogische Mitarbeiterin**

## Ausbildung zum/zur Gedächtnistrainer/-in

Einen Ausbildungslehrgang zum geprüften ganzheitlichen Gedächtnistrainer oder zur Gedächtnistrainerin bietet die KEB Saarbrücken in Kooperation mit der KEB-Saar an. Gedächtnistrainer sind vielseitig einsetzbar und werden heute mehr denn je gebraucht. So etwa in der Erwachsenenbildung, in Schulen, in ergo- oder psychotherapeutischen Praxen, in der Seniorenarbeit und Altenpflege wie auch in der Kinder- und Jugendmedizin oder als Personalcoach in Firmen und Unternehmen, um nur einige Arbeitsfelder zu nennen. Die berufsbegleitende Qualifizierung besteht aus **drei Modulen** à 40 Unterrichtsstunden - Grundkurs mit zwei Aufbaukursen - und findet zwischen Februar und September 2018 statt. Wer alle Module, einen schriftlichen Test sowie eine Lehrprobe absolviert, erhält ein Zertifikat des Bundesverbandes Gedächtnistraining (BVGT). Weitere Voraussetzung ist die Mitgliedschaft im BVGT e.V.

### Grundkurs

Freitag - Sonntag: 23. - 25. Februar

Samstag - Sonntag: 3. - 4. März

### Aufbaukurs I

Freitag - Sonntag: 1. - 3. Juni

Samstag - Sonntag: 9. - 10. Juni

### Aufbaukurs II

Samstag - Sonntag: 1. - 2. September

Freitag - Sonntag: 7. - 9. September

Unterricht: jeweils von 9 - 17.30 bzw. 16.45 Uhr

**Anmeldung** bei der KEB Saarbrücken,  
Tel. 0681-9068-131

oder [info@keb-saarbruecken.de](mailto:info@keb-saarbruecken.de)

**Ort:** KEB Saarbrücken, Johannes-Foyer,  
Ursulinenstraße 67

**Referentin:** Sabine Kelkel, Schwalbach,  
Ausbilderin des BVGT

**Gebühr:** 255 Euro pro Modul

**Lehrmaterial:** 60 Euro pro Modul

## Korkdesign Nähen und Gestalten mit Kork

Das neue Trendmaterial ist Kork, ein nachwachsender Rohstoff, der als veganer Lederersatz gilt. Das Material ist warm, leicht, Wasser und Schmutz abweisend, strapazierfähig, gut zu reinigen (nicht waschen!) und vorzüglich zu verarbeiten. Korkstoff - "Korkskin" oder "Korkleder" - lässt sich bestens schneiden und mit 80er- oder 90er-Nadeln nähen. Aber Stiche bleiben sichtbar, weshalb man mit Stoffklammern statt mit Stecknadeln arbeitet. Er erlaubt kreative Oberflächengestaltung, Kombinationen mit diversen Farben, Drucken, Dekostoffen und Nappaimitat, ebenso Applikationen und Inkrustationen. Kork ist nicht billig! Daher wählt man Schnitte, bei denen es wenig Verschnitt gibt, oder kombiniert gleich mit anderen Stoffen. Gefertigt werden zuerst einfache Brillenetuis, Schlüsselbänder u.ä.; dann folgen aufwändigere Euis, schicke Clutches, attraktive Hand- und Umhängetaschen und mehr.

### Mitzubringen:

Nähmaschine, Nähzubehör, Schnittpapier etc., Stoffklammern, Trickmarker; Korkskin/ Korkleder in div. Farben/Drucken - in Zuschnitten von mind. 70 x 50 cm - ggf. Internet-Bestellung bei:

Butinette.de, [naehwelt-flach.de](http://naehwelt-flach.de) oder [oakand-cork.de](http://oakand-cork.de); Stoffe: Nappaimitat, BW-Dekostoffe in ca. 0,50 lfm je Farbe/Stoffart; Innenstoffe etc.

**Gesamte Materialliste** bei der KEB-Saar oder: [keb-saar.de/publikationen/infomaterial](http://keb-saar.de/publikationen/infomaterial)

**Ort:** Oswald-von-Nell-Breuning-Haus,  
Friedrich-Ebert-Straße 14, Dillingen

**Termin:** Freitag, 23. März 2018, 9 - 17 Uhr

**Referentin:** Friedegunde Buhl, Mörtenbach,  
Direktrice, Schneidermeisterin, Autorin

**Gebühr:** 43 Euro für Mitarbeitende,  
61 Euro Interessierte

## Moderne Öffentlichkeitsarbeit im sozialen Netz

Die Nutzerzahl der Sozialen Netzwerke steigt täglich. Nach wie vor gilt die eigene Facebook-Präsenz als Basis für viele PR-Aktivitäten im Netz. Doch Apps wie Instagram, Snapchat und WhatsApp nutzen nicht nur Jugendliche. Auch kirchliche Einrichtungen und Verbände präsentieren sich multimedial, d.h. neben der Pressemeldung nutzen sie mehrere Soziale Netzwerke, um ihr Angebot kostenlos, aber effektiv darzustellen. Gezeigt wird, wie man eine Facebook-"Seite" für den Verein sicher einrichtet und was der Unterschied zum privaten "Profil" ist. Das Einstellen oder Posten von Nachrichten, Fotos und Videos wird ebenso geschult wie das Kommentieren von Beiträgen. Ausprobiert werden Snapchat, Instagram und WhatsApp. Wie kann man sie als zusätzliche Werbeinstrumente nutzen? Je nach Interesse werden einzelne Themen intensiver bearbeitet. Zur "Zielgruppenerweiterung" richten wir den Blick zum Abschluss auf Google. Die Teilnehmenden - mit und ohne Vorkenntnisse - bringen möglichst den eigenen Laptop mit WLAN, ggf. ein Smartphone oder Tablet, Logos, Fotos und Texte mit. Zur Anmeldung in den Netzwerken ist zudem eine eigene E-Mail-Adresse mit zugehörigem Passwort nötig.

**Kooperation** der KEB-Saar mit der Landesarbeitsgemeinschaft für Evangelischen Erwachsenenbildung im Saarland und KEB Dillingen.

**Ort:** KEB@Punkt, Kelkelstraße 4, Dillingen  
**Termin:** Donnerstag, 19. April, 13.30 - 17 Uhr  
**Referent:** Wolf-Dieter Scheid, Saarbrücken, Trainer für Medien  
**Gebühr:** 15 Euro für Verpflegung, Unterlagen und IT-Nutzung

## Jeder lernt Gitarre! Liedbegleitung im Spielkreis

JelGi heißt "Jeder lernt Gitarre". Sie ist eine Methode zum schnellen und einfachen Einstieg in die Liedbegleitung für die Eltern-Kind-Gruppe. Frühlings- und Sommerlieder wie "Stups, der kleine Osterhase", "Wie schön, dass du geboren bist" oder "Der Papagei ein Vogel ist" und viele, viele mehr können in wenigen Stunden erlernt und mit einem einzigen Quergriff auf der Gitarre begleitet werden. Der Trick: die Saiten werden auf die offene C-Dur-Stimmung umgestimmt. Auch können Akkorde auf verschiedene Gitarren mit Kapodaster zum gemeinsamen Musizieren verteilt werden. Im Workshop besteht die Möglichkeit, die umgestimmte C-Gitarre als Orff-Instrument mit Xylophon und Klangstäben zu kombinieren. Zu der breiten Palette moderner und traditioneller Kinderlieder gesellen sich an diesem Tag noch ein paar aktuelle Schlager und populäre Religionssongs wie "Laudato si" oder "Viel Glück und viel Segen", die immer wieder gern gesungen werden, eine Fundgrube für Spielkreis, KiTa, Schule und Freizeit. Übrigens: Neben dem gemeinsamen Musizieren mit Kindern kann man die "C-Gitarre" auch in der Seniorenarbeit oder bei Menschen mit Behinderung erfolgreich nutzen.

Zum JelGi-Workshop ist eine **Gitarre** mitzubringen!

Eine **Kooperation** der KEB-Saar mit der Katholischen Familienbildungsstätte Saarlouis (FBS SLS).

**Ort:** FBS SLS, Ludwig-Karl-Balzer-Allee 3, Saarlouis  
**Termin:** Samstag, 21. April, 11 - 16 Uhr  
**Referent:** Andreas von Hoff, Saarlouis, Dozent für Gitarre  
**Gebühr:** 15 Euro (an FBS SLS) plus freiw. Spende an JelGi e.V.  
**Anmeldung:** FBS SLS 06831-43637 oder fbs-sls@t-online.de

## Fakten, Fakten, Fakten ... PR für die Bildungsarbeit

Für eine erfolgreiche Bildungsarbeit reicht es nicht, gute Ideen zu haben, es braucht auch die gute Öffentlichkeitsarbeit, das Bekanntmachen, Werbung. Möglichst viele Menschen sollen sich interessieren und dann auch zu den Veranstaltungen kommen. Dazu hilft ein PR-Konzept, das bereits mit der Idee zur neuen Sache anfängt. Dieses Praxisseminar gibt nützliche Tipps zu einer erfolgreichen Pressearbeit und zu einer integrierten Öffentlichkeitsarbeit "von Anfang an". Dazu werden verschiedene Werbemedien wie Plakate und Flyer für Wand, Hand und Web produziert und Presseartikel geschrieben: Wie präsentiere ich mein Angebot mit den Fakten so, dass die Presse es weitersagt ... Neben den Kriterien einer effektiven PR-Arbeit wird auch die "Denke" der Presse vorgestellt.

Bitte mitbringen: Notizmaterial, eigene Arbeiten zum Thema (wie kleine Meldungen, Plakate oder Flyer) und den eigenen Laptop. Einige PCs sind vorhanden. Eingeladen sind Haupt-, Ehren- und Nebenamtliche der KEB und Familienbildung aus leitenden und administrativen Bereichen, weitere kirchliche Mitarbeitende in den Pfarreien sowie am Thema "PR für Multiplikatoren" Interessierte, etwa aus gemeinwohlorientierten Vereinen.

Eine **Kooperation** mit der KEB Saar-Hochwald.

**Ort:** "Haus der Familie" Merzig - Treff "Internet-Café",  
Hochwaldstraße 13, Merzig

**Termin:** Samstag, 28. April, 9.30 - 17 Uhr

**Referent:** Hans Georg Schneider, Püttlingen,  
Freischaffender Journalist

**Gebühr:** 32 Euro für Mitarbeitende  
49 Euro für Interessierte

Inkl. Verpflegung

## Gutes Alter(n) - Praxistag Kunterbuntes in Wort und Zahl

Vielseitige Methoden und kreative Gedächtnisübungen bringen Spaß und Effizienz in jede Gruppe. In dieser Fortbildung lernen Seniorentainer/-innen sowie am Thema Interessierte neue Denkübungen kennen. Ob mit oder ohne Papier und Stift - sie alle helfen dem Gedächtnis auf die Sprünge. Das sind zum Beispiel leichte Bewegungsaktionen, bunte Zahlen- und Wortspiele sowie jede Menge Gedächtnisübungen. Die kunterbunte Spielpalette erreicht verschiedene Trainingsziele: Alles lässt sich in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden spielen und kann sowohl in der Gruppe vor Ort als auch in der Seniorenarbeit im Heim leicht, aber effektiv eingesetzt werden. Zudem findet an diesem Praxistag ein kollegialer Austausch statt. Bitte mitbringen: Notizmaterial und auch eigene Ideen. Angesprochen sind Seniorentainer/-innen, die im Rahmen der Kurse "Gutes Alter(n)" für die Katholische Erwachsenen- und Familienbildung tätig sind oder tätig werden möchten, Neben- und Ehrenamtliche aus der traditionellen Senioren- und Altenbildung sowie Interessierte aus der Altenpflege und Seniorenbegleitung.

**Ort:** Haus Sonnental, Wallerfangen

**Termin:** Samstag, 5. Mai, 9 - 17 Uhr

**Referentin:** Sabine Kelkel, Schwalbach,  
Gedächtnistrainerin und Tutorenausbilderin

**Gebühr:** 43 Euro

**GUTES**  
**ALTERN**  
Gemeinsam aktiv  
in den reifen Jahren



## Meine Hände können zaubern ... Bilderbuch, Reim & Kniereiter

Unsere Hände sind wahre Verwandlungskünstler: Mal sind sie eine Blume, mal ein Bär, ein Zwerg, ein Hase. Sie können trösten, kitzeln, necken ... Da reicht schon eine Streichholzschachtel, um das Publikum zu verzaubern. Fingerspiel, Kniereiter, Bilderbuch, Reim & Co haben eine lange Geschichte, in der sie stets verändert, um- und neu geschrieben und erzählt wurden. Gemeinsam gilt es, diesen Schatz zu heben! Das Miteinander-verbunden-Sein durch Berührungen, Blicke, Küsschen, Lachen und Spiele von Nähe und Distanz schenkt Kindern Vertrauen, gibt ihnen Sicherheit und bringt kleine Sprachentdecker zum Staunen. Wer solche Momente mit Klein und Groß in die Welt der Geschichten und Reime eintaucht, stärkt den liebevollen Umgang zwischen Kindern, Eltern und Großeltern. Diese emotionale Sicherheit ist das Fundament kindlicher Sprachentwicklung und der Grundstein zur Fähigkeit hinzuhören. Und: Was Kindern Freude macht, kann den Erwachsenen die eigene kindliche Faszination und Intuition zurückbringen. Durch kreative Begegnungen zwischen den Generationen hält der Spielkreis also eine wunderbare Tradition zum frühen Spracherwerb lebendig. Packen wir die "Zehn kleinen Zappelmänner" wieder aus und lassen unsere Hände Märchen erzählen!

Eine **Kooperation** der KEB-Saar mit dem Friedrich-Bödecker-Kreis Saarland e.V.

**Ort:** Haus Sonnental, 66798 Wallerfangen  
**Termin:** Samstag, 9. Juni 2018, 9.30 - 15 Uhr  
**Referentin:** Cornelia Werhann, Saarbrücken, Pädagogin und Dozentin für Sprachförderung  
**Gebühr:** 17 Euro für Mitarbeitende, 27 Euro für Interessierte (jew. für Verpflegung und Unterkunft)

## Gartenräume ... Ein Nähworkshop

Angefertigt wird alles, was das "Wohnzimmer im Freien" zum Gartenraum macht ... Wir nähen und veredeln Kissen, Tischdecken und -läufer, Glasunter-setzer, Flaschenhüllen und mehr. An den schönen Teilen werden wir raffinierte Nähtechniken erproben: Kissenbezüge mit nahtverdecktem Reißverschluss, bunte Accessoires mit "freemotion Technik". Zum Veredeln nehmen wir verschiedene Nähfüßchen und Zubehör wie Paspeln, Biesen, Bänder und Borten. - Genähtes trifft Gehäkeltes! Verziert werden kleine Accessoires mit tunesischer Häkeltechnik. - Und für die Abendfrische gibt's noch ein zartes "Ruckzuck-Jäckchen" aus leicht fallendem Jersey, an dessen Ärmelsaum eine besondere Band- oder Kordoniertechnik angewendet wird.

**Mitzubringen:** Nähmaschine, übliches Nähzubehör, Stoff für Tischwäsche, Kissen und Sommerjäckchen (Feinstrick oder Jersey), mind. 1,40 m; Umhäkelwolle, ggf. tunesische Häkelnadel; div. Nähfüße für Naht-RV, Kordonier-, Biesen- und Litzenfuß; Nähmaschinen-Nadel (Jersey und normal), Zwillingssnadel für Biesennähte; Verziermaterial (s.u.)

**Mitgebracht werden:** Wunschstoffe für Tischläufer, -decken, Kissen und für das Sommerjäckchen; Umhäkelwolle; tunesische Häkelnadel; div. Nähfüße (s.o.), Nähmaschinen-nadel (s.o.); Spitzen, Borten, Bänder. **Bestell-Checkliste** anfordern, ausfüllen und bis **zum 29.5. zurück** an KEB-Saar!

**Ort:** Oswald-von-Nell-Breuning-Haus, Friedrich-Ebert-Straße 14, Dillingen  
**Termin:** Freitag, 22. Juni, 9.30 - 17 Uhr  
**Referentin:** Gabriele Moosa, Weingarten, Kreativ- u. Nähexpertin beim ARD-Buffer  
**Gebühr:** 35 Euro für Mitarbeitende, 49 Euro für Interessierte

## MemoBooster® Mehr Achtsamkeit für Kinder

Auch bei Kindern geht es im Kopf manchmal drunter und drüber. Stress und Leistungsdruck sind tägliche Begleiter, die Folgen: Merkfähigkeitsstörungen und Konzentrationsdefizite. Das MemoBooster® Programm vermittelt insbesondere Kindern und Jugendlichen, in ganzheitlichem Ansatz wach und konzentriert zu sein, sei es in Schule, Freizeit oder beim Sport. Zudem ermöglicht es eine frühe Entfaltung positiver Potentiale wie Achtsamkeit oder aufmerksame Aufgabenbewältigung. In der viertägigen Ausbildung zum/zur MemoBooster®-Trainer/-in lernt man dieses Programm in Theorie und Praxis gründlich kennen. Es gibt Kindern Methoden an die Hand, um Stress abzubauen, die Wahrnehmung zu schulen, die Konzentration und Impulskontrolle zu erhöhen, Entscheidungskompetenzen und das Ausblenden von Ablenkungen zu stärken. Vor dem Hintergrund der Hirnforschung und der Psychologie steht viel Praktisches. Darunter eine Sinnesschulung, clevere Übungen zu Konzentration und Merkfähigkeit, zur Körperbewegung, Atmung, Entspannung und zur Achtsamkeit bei alltäglichen Aktivitäten. Die Qualifikation schließt mit MemoBooster® Seminarleiterschein, der in Schulen, Betreuung, Beratung, Mentaltraining, Freizeitsport und in der kirchlichen Kinder- und Jugendarbeit gut zu gebrauchen ist.

**Kooperation** der KEB-Saar mit KEB SB und FBS SB.

**Anmeldung:** KEB SB, 0681-9068131,  
keb.saarbruecken@bistum-trier.de

**Ort:** Johannes-Foyer, Ursulinenstraße 67, Saarbrücken

**Termin:** Donnerstag, 5. Juli bis Sonntag, 8. Juli,  
je 10 bis 17 Uhr

**Referentinnen:** Sabine Kelkel, Schwalbach,  
Petra Jahr, Krefeld,  
Gedächtnis- und Tutorentrainerinnen

**Gebühr:** 350 Euro

## Der "Spielraum" im Spielkreis

Du musst dein Kind auch mal schreien lassen! Heb` es doch nicht immer sofort hoch! Du verwöhnst das Kind zu sehr! - Solche Vorschläge können junge Eltern verunsichern. Lieber suchen sie dann nach einer anderen Art, mit ihrem Kind umzugehen. Der Spielraum, angelehnt an die Philosophie von Emmi Pikler, schafft auch im Eltern-Kind-Spielkreis gute Möglichkeiten, dass sich Kinder frei entfalten und Eltern wachsen können. Im Vordergrund stehen ein respektvolles Miteinander, die kindgerechte Gestaltung der Umgebung und die persönlichkeitsbildende (An-)Sprache. Der Spielraum schenkt Raum, um auf die Eltern einzugehen, Wissenswertes über die Entwicklung und die Bedürfnisse ihres Kindes zu vermitteln und es in seiner Entwicklung gut zu beobachten. Emmi Piklers Philosophie sowie deren Bedeutung für den Spielraum werden vorgestellt und durch praktische Beispiele erlebbar gemacht. Präsentiert werden "offene Spielmaterialien" wie Pikler-Dreieck oder Pikler-Kiste und weiteres altersgerechtes Spielangebot. Gezielte Gruppenübungen - auch zur Selbsterfahrung - helfen zudem, wichtige Fragen zu beantworten: Wie erkläre ich dem Kind die Welt? Was ist eine kindgerechte Umgebung? Was kann ein Kind in seiner persönlichen Entwicklung stören?

**Kooperation** der KEB-Saar mit der Katholischen Familienbildungsstätte Saarbrücken.

**Ort:** Katholische Familienbildungsstätte  
Johannes-Foyer, Saarbrücken, Ursulinenstraße 67

**Termin:** Samstag, 18. August, 9.30 - 15 Uhr

**Referentin:** Eyliene Schunack MSc., Sulzbach,  
Spielraumleiterin nach Emmi Pikler

**Gebühr:** 22 Euro für Mitarbeitende,  
37 Euro für Interessierte

## Lernfest 2018 im Deutsch-Französischen Garten

Als sympathische Veranstaltung unter freiem Himmel geht das Saarländische Lernfest dieses Jahr in die achte Runde. Unter dem bewährten Motto "Erleben. Staunen. Entdecken." findet es am **Sonntag, 2. September**, von 12 bis 18 Uhr im Saarbrücker Deutsch-Französischen Garten statt - unter Federführung des saarländischen Ministeriums für Bildung und Kultur. Das Lernfest ist eine große regionale Open-Air-Bildungsmesse. Hier können sich Menschen aller Altersgruppen für Bildung und Lernen auf besondere Art begeistern. Wie sein Motto verspricht, geht es um Bildung zum Anfangen für große und kleine Gäste. Die Akteure präsentieren sich und ihr Bildungsangebot auf erfrischende Art: mit Aktionsständen, Erlebnis-Meile, Workshops, Lernfest-Pass, Tombola uvm. Bei vielseitigen Mitmach-Aktionen rund um die Themen Technologie, Wirtschaft, Umwelt, Bildung, Gesundheit, Kinder, Senioren, Jugend und Familie erhalten die Besucherinnen und Besucher einen Überblick über die Bildungsprofile der teilnehmenden Organisationen aus der Region. Außerdem kann man hier Kontakte knüpfen, um vielleicht ein ganz neues Projekt anzugehen. "Lust auf Lernen - Lust auf Leben" lautet das Motto der KEB-Saar und ihren Einrichtungen an einem großen Mitmachstand beim "Rosengarten".

**Aktuelle Infos:** [www.lernfest-saar.de](http://www.lernfest-saar.de)  
und [www.facebook.com/LernfestSaarbruecken](https://www.facebook.com/LernfestSaarbruecken)



## Einmal hin, einmal her ... Musik und Tanz im Spielkreis

"Einmal hin, einmal her, rundherum das ist nicht schwer." Seit Generationen fordert das fröhliche Lied zum Tanzen und Singen auf. Traditionelles wie "Brüderchen, komm tanz mit mir!" und neue Lieder sind die Impulsgeber zum Singen, Tanzen und Musizieren in diesem Workshop. Kinder öffnen ihre Sinne sobald sie Musik hören und nehmen sie ganzkörperlich wahr. Dem gehen wir nach. Gezeigt wird, wie die Großen mit den Kleinen mittels rhythmisch-musikalischer Impulse spielerisch in Kontakt kommen. Dieser bietet Raum für musikalische Grunderfahrungen - Rhythmus, Melodie und Klang - stärkt soziales Miteinander und ermöglicht emotionale Wärme. Einen Spielkreis mit Musik zu leiten, heißt in die Lebenswelt der Kinder einzutauchen: Wie tanzt ein Nilpferd? Wie klingt ein Federchen? Wie schwingt eine Glocke? - Das fantasievolle Erleben von (Tanz-)Bewegung im Klang fördert die jedem Kind angeborene Musikalität bis hin zu kognitiven Fähigkeiten. Mit der Stimme, dem Körper und mit einfachen Orff'schen Instrumenten wie Rasseln, Klangbausteine, Glöckchen, Trommeln u.a. werden Klatsch-, Bewegungs- und Spiellieder sowie leichte Tänze erlernt. Auch geben Texte Impulse zu musikalischen Aktionen. Erarbeitet wird ein buntes, praktisches Repertoire fürs gemeinsame Musizieren in der Eltern-Kind-Gruppe.

Bitte **Sitzkissen** mitbringen!

**Ort:** Haus Sonntal, Wallerfangen  
**Termin:** Samstag, 15. September, 9 - 16.30 Uhr  
**Referentin:** Jutta Funk M.A., Karlsruhe,  
Elementare Musik- und Bewegungspädagogin  
**Gebühr:** 39 Euro für Mitarbeitende,  
69 Euro für Interessierte

## Gutes Alter(n): Keine Angst vor der Angst!

In der Arbeit mit Senioren begegnen wir immer wieder Situationen, in denen Angst die Herrschaft übernommen hat. Das kann Angst sein, die zum Beispiel plötzlich den alten oder demenzten Menschen wie eine Welle überschwemmt, weil er nichts Vertrautes mehr um sich spürt. Oder es ist die eigene Angst, die uns überfällt, wenn wir unverhofft einem alten Menschen gegenüber stehen, der völlig unverständlich voller Wut auf uns reagiert. - An diesem Seminartag sind die Teilnehmenden zu einem Perspektivwechsel in der Betrachtung der Angst eingeladen. Zunächst werden einmal ganz grundsätzliche und wissenschaftlich belegte Erkenntnisse zum Thema "Angst" vorgestellt. Zu Wort kommen Hirnforscher wie Joachim Bauer, Gerald Hüther und der große Psychoanalytiker Fritz Riemann. Aussagen wie "Angst ist lebensnotwendig und sorgt für Entwicklung!" - "Der Mensch wird mit vier Grundforderungen an das Leben geboren, von denen jede eine Grundform der Angst mit sich bringt" und "Aggression und Zerstörungslust sind Ausdruck verdrängter und mächtiger Ängste" werden diskutiert. Dann werden gemeinsam ganz praktische Umgangsweisen mit solchen Angst-Situationen entwickelt. Dazu können gern passende Beispiele aus der eigenen Tätigkeit mitgebracht werden.

Eine **Kooperation** der KEB-Saar mit der AWO Akademie Saar.

**Ort:** AWO Akademie Saar, Eifelstraße 35, Saarbrücken-Rastpfuhl

**Termin:** 22. September, 9.30 - 16 Uhr

**Referentin:** Andrea Johann to Berens, Tenteling, Kommunikationstrainerin

**Gebühr:** 49 Euro für KEB-Mitarbeitende, 65 Euro für Interessierte (inklusive VP und Unterlagen)

## Starthilfe zur Leitung von Eltern-Kind-Gruppen

In Eltern-Kind-Gruppen haben Eltern mit Kindern im Alter von ca. 18 Monaten bis drei Jahren vielleicht die erste Chance, mit Gleichgesinnten zu spielen, lachen, singen oder einfach sich auszutauschen. Diese Grundausbildung in acht Modulen soll die Teilnehmenden zur Leitung von Spiel- und Gesprächskreisen befähigen. Angesprochen sind Personen, die bereits einen Spielkreis leiten und solche, die gerne die Leitung einer Eltern-Kind-Gruppe übernehmen möchten.

Themenschwerpunkte: Zielsetzung und Durchführung von Spiel- und Gesprächskreisen; Probleme in der Gruppe; Lerntheorie: Wie lernen Kinder, und was bedeutet das für den Spielkreis? Gesprächsführung: Einübung des aktiven Zuhörens, Ich-Botschaften senden; Gestaltung der Elterntreffen; Einübung von Liedern, Finger- und Bewegungsspielen; Motorische Entwicklung, Bewegungserziehung und Bewegungsangebote im Spielkreis.

Nach Beendigung des Kurses erhält man ein Zertifikat, das zur Leitung von Eltern-Kind-Gruppen berechtigt.

Unterrichtszeit: drei Samstage, jeweils 10 - 16 Uhr und fünf Montage, je 19 - 21.15 Uhr. Start: im **Herbst 2018**. Termine auf Anfrage, Anmeldung bei der Katholischen Familienbildungsstätte Saarbrücken: Tel. 0681-9068-191.

**Kooperation** der KEB-Saar mit der Katholischen Familienbildungsstätte (FBS) Saarbrücken und der KEB Saarbrücken.

**Ort:** Katholische Familienbildungsstätte Saarbrücken, Ursulinenstraße 67

**Leitung:** Julia Afgan, Saarbrücken, Diplom-Psychologin; Katja Binkle, Mandelbachtal, Jugend-/Heimerzieherin; Claudia Strauß, Musikgartenlehrerin und Reinarda Eils, Kinder-Physiotherapeutin

**Gebühr:** 150 Euro (Rückerstattung ist bedingt möglich)

## Zeichen aus der Wüste Lothringer Pilgerfahrt

Als Pilger werden wir zu Gast sein bei den Schwestern der "Göttlichen Vorsehung" in Saint Jean de Bassel. Täglich verlassen wir uns auf unsere bewährte Lebenserfahrung und die Vertrautheit mit vielen Dingen und Abläufen. So schonen wir Kräfte für Tage, wenn Neues oder Unwägbares auf uns zukommen. Eigentlich könnten wir erleichtert sein. Andererseits kann uns das Einerlei des Alltags so sehr bedrücken, dass wir "mal raus müssen" und "was Anderes sehen". Tun wir das auch? Gut, wenn uns da jemand ein Zeichen gibt. Das können der Nachbar, die Freundin, der Zufall sein. Eine biblische Figur, die schlechthin "der Hinweiser" genannt wird, soll uns begleiten: Johannes der Täufer. Er hat die Trockenheit der Wüste erlebt und kann uns gewiss Ratschläge für das Salz in unserem Leben geben. Wir wohnen in einem Kloster, das seinen Namen und seine Bezeichnung trägt und werden ihn an einem besonderen Ort kennen lernen. Ein Kurzausflug zum nahegelegenen Salzgau führt uns nach Marsal in das charmante "Musée Du Sel" in einer Vauban-Festung. Unser Angebot: Sich aufmachen mit anderen Menschen und für knapp zwei Tage die Gemeinschaft, verborgene Orte und das Fremde gemeinsam erkunden.

**Kooperation** der KEB-Saar mit KEB Dillingen;  
**Abfahrt** mit Privat-PKW ist **Donnerstag, 4. Oktober**, um 15.30 Uhr, in Dillingen, Werderstraße 74A.

**Ort:** "Les amis de la providence",  
14, Rue Principale, Saint Jean de Bassel  
**Termin:** Donnerstag, 4. bis Samstag, 6. Oktober  
**Geistlicher Begleiter:** Ulrich A. Schäfer,  
Weiskirchen, Pfarrer  
**Leitung:** Andrea Schramm, Dillingen,  
Pädagogische Mitarbeiterin  
**Gebühr:** 125 Euro  
(DZ-Ermäßigung und Bistumszuschuss möglich)

## Wissen - Glauben - Philosophieren Ein Wochenende in Trier

Was und wie Menschen über sich und die Welt denken, fühlen und reden. - Das sind Fragen, die uns in der Gemeinschaft wie auch im eigenen Denken öfter begegnen... Unser Philosophisches Wochenende, das im St. Josefsstift zu Trier stattfindet, ist diesen Fragen gewidmet. Das Seminar kann als Einführung in die Philosophie verstanden werden. Es geht jedoch weniger um die Vermittlung von möglichst viel Inhalt, als darum, zum Selberdenken zu ermuntern. Vorkenntnisse haben alle aus ihrem Alltag. Die Themen: Wir betrachten die "Entwicklung des Geistes im Bewusstsein seiner selbst" mit perspektivischem Gang durch die Philosophiegeschichte und treffen dabei auf Augustinus, Thomas von Aquin, Nikolaus von Kues, Michel de Montaigne, Sören Kierkegaard, Karl Marx, Friedrich Nietzsche, Jean-Paul Sartre u.a. - Immanuel Kant: "Beantwortung der Frage: Was ist Aufklärung?" (1784) - Postmodern - post-metaphysisch - postfaktisch... Oder: Was hat das alles zu bedeuten? - Was heißt "gutes Leben"? - Wichtig für kirchliche Bildung: "Der Zusammenhang von Glauben und Wissen" - "Gemeinsames oder einsames Philosophieren?" - Abschluss-Reflexion: "Wozu Wissen, Glauben und Philosophieren?"

**Anmelden** bis 24. September!  
Einladung mit Literaturangaben (zwei Reclam-Heftchen) bei der KEB-Saar oder:  
[keb-saar.de/publikationen/infomaterial](http://keb-saar.de/publikationen/infomaterial)

**Ort:** St. Josefsstift Trier,  
Franz-Ludwig-Straße 7, Trier  
**Termin:** Samstag, 13. Oktober, ab 10 Uhr  
bis Sonntag, 14. Oktober, 15 Uhr  
**Referent:** Gerhard Alt, Saarwellingen,  
Dozent für Philosophie  
**Gebühr:** 129 Euro Mitarbeitende,  
149 Euro Interessierte, inkl. ÜN/VP  
(ggf. Bistumszuschuss)

## Colombey les Deux Églises: Auf Spuren Charles de Gaulles

Der Weg zur deutsch-französischen Aussöhnung war schwer. Dass die europäischen Nachbarn nach langer "Erbfeindschaft" und verlustreichen Kriegen erst 1963 einen deutsch-französischen Freundschaftsvertrag (Elysée-Vertrag) aushandeln und von Konrad Adenauer und General Charles de Gaulle unterzeichnen lassen konnten, ist vor allem der Verdienst des großen französischen Staatsmannes und Humanisten de Gaulle (1890-1970). Im Lothringischen Colombey les Deux Églises befindet sich sein Familienlandsitz "La Boisserie", den er nach seiner aktiven Politikerzeit zum Hauptwohnsitz machte. Nach nur einem Jahr verstarb de Gaulle und fand auf dem Dorffriedhof seine letzte Ruhe. Dort erinnern unzählige Gedenkschriften an den General. Ein übergroßes Lothringer Doppelkreuz, das im 2. Weltkrieg Symbol war für die französische Exilregierung, wurde errichtet und eine Gedenkstätte "Mémorial Charles De Gaulle" geschaffen. Sie dokumentiert sein politisches Wirken und zeichnet zugleich ein persönliches Bild von de Gaulle und seiner Liebe zu diesem Ort. Wenn heute europakritische Stimmen laut werden, begeben wir uns am **Freitag, 26. Oktober** auf die Spuren eines überlegten Europäers.

Die Friedensfahrt mit Reisebus ist eine **Kooperation** der KEB-Saar mit der KEB Dillingen, unterstützt von der "Stiftung Frieden lernen - Frieden schaffen".

**Abfahrt:** Freitag, 26. Oktober, 7.00 Uhr,  
Dillingen Bahnhofsvorplatz  
**Leitung:** Elfriede Klein, Felsberg, Reiseführerin  
**Gebühr:** 75 Euro inklusive Fahrt, Eintrittsgelder,  
Mittagsmenü

## Alpha & Grammatik? Ja, aber richtig!

Das Seminar richtet sich an Kursleitungen - auch ehrenamtlich Tätige - die in der Alphabetisierungs- und Grundbildungsarbeit engagiert sind. Das Wort "Grammatik" beschreibt die Regeln einer Sprache als Teil des sprachlichen Wissens. Diese setzen sich zusammen aus der Lehre der inneren Struktur von Wörtern (Morphologie) und aus der Lehre des Satzbaus (Syntax). Jeder von uns hatte schon Kontakt mit Grammatik: in der Schulzeit oder in der Weiterbildung beim Erlernen einer neuen Fremdsprache. Grammatikunterricht kommt zuweilen spröde und trocken daher - muss er aber nicht! Im modernen Unterricht werden Lernende unterstützt, selbstständig die richtigen Grammatikregeln herauszufinden und zu verinnerlichen, ganz nach dem Muttersprachenprinzip. In diesem Seminar wird gezeigt, wie viele und welche Regeln der deutschen Grammatik geflüchtete, migrierte oder hier geborene Analphabeten brauchen. Es werden Methoden präsentiert, mit denen diese Regeln verstehbar und einprägsam vermittelt werden können. Eine große Rolle spielt dabei die bildreiche Visualisierung dieser strukturellen Regeln. Wortarten-Symbole, Satzbau-Spiele, Signalgrammatik, die Morphem- und die S-O-S-Methode - all das wird in diesem Seminar erprobt, um dann in Gruppenarbeit eigene Unterrichtssequenzen - zum Mitnehmen - zu entwickeln.

**Ort:** Haus Sonnental, Wallerfangen  
**Termin:** Samstag, 27. Oktober 2018,  
9.30 - 15.30 Uhr  
**Referentin:** Ilka Hofmann M.A.,  
Kleinblittersdorf, BAMF-Dozentin, Trainerin für  
Sprachvermittler/-innen, telc-Prüferin  
**Gebühr:** 49 Euro für Mitarbeitende,  
79 Euro für Interessierte

## Kreativ Welt Messe 2018 Frankfurt

Neue Kreativ-Disziplinen ausprobieren? Inspiration sammeln? Material, Deko und Geschenke einkaufen? - Die Kreativ Welt ist die Erlebnismesse für Basteln, Handarbeit, Homedeko, Puppen & Teddybären, Seifen, Schmuck, Mode, Backen, Floristik und mehr. Seit über 20 Jahren ist sie eine feste Größe im Kreativkalender und lockt jährlich rund 40.000 Besucher an vier Messetagen in die Frankfurter Messehallen. Vor Ort präsentieren sich vom 1. bis 4. November über 300 Aussteller auf zwei Hallenebenen mit einem bunt gemixten Do-it-yourself-Angebot und mehr als 100 weitgehend kostenlosen Workshops. Täglich finden auf der großen Bühne Modenschauen und Präsentationen statt, die frische Ideen für Eigenkreationen liefern. Neben praktischem Know-how kann man hier - zu Messepreisen - den eigenen Kreativ-Bestand um einige Dinge erweitern.

Grund genug, mit den kreativen Kursleiterinnen und Interessierten am **Freitag, 2. November** zur 24. Kreativ Welt Messe aufzubrechen. Der Reisebus hält in Schmelz (7.10 Uhr, am Kreisel bei Netto), Dillingen, Neunkirchen und Homburg.

**Leitung:** Andrea Schramm,  
Pädagogische Mitarbeiterin

**Reisebegleitung:** Mechthild Marx, Kursleiterin

**Gebühr:** 38 Euro für Mitarbeitende,  
48 Euro für Interessierte  
(inklusive Fahrt und Eintritt)

# Kreativ Welt

1.-4.11.2018 / FRANKFURT

## Ökumenische Advents- und Weihnachtswerkstatt

In der Ökumenischen Advents- und Weihnachtswerkstatt, die in diesem Jahr im Evangelischen Gemeindezentrum "Haus der Begegnung" in Heusweiler stattfindet, gibt es viel Kreatives für kirchlich-pädagogisch Engagierte. Eltern-Kind-Spielkreisleiterinnen, Erzieherinnen, Lehrerinnen an Grund- und Förderschulen sowie Menschen, die Kindergottesdienste oder ähnliche Veranstaltungen planen und umsetzen, sind eingeladen, neue Ideen zu tanken. Mit einer bunten Palette von musisch-kreativen, erzählerisch-darstellenden und sinnorientierten Kurzworkshops nähern wir uns thematisch der Advents- und Weihnachtszeit. Dreiviertelstündige Gruppenangebote und kreative Bastelangebote, ein Büchertisch sowie Beratung und Verkauf von Arbeitsmaterialien geben weitere Anregungen, um die Arbeit und das Engagement der Mitarbeiterinnen und Interessierten vor Ort zu bereichern. Ein detaillierter Infoflyer kann ab September angefordert werden.

**Kooperation:** Die Katholischen Familienbildungsstätten im Saarland, KEB im Bistum Trier mit den Fachstellen Saarbrücken und Saar-Hochwald, Rheinischer Verband für Kindergottesdienst der Evangelischen Kirche im Rheinland und Evangelisches Schulreferat Saar-Ost und Saar-West.

**Infos und Anmeldung:** Katholische Familienbildungsstätte Saarbrücken (FBS SB),  
0681-9068-191, [info@fbs-saarbruecken.de](mailto:info@fbs-saarbruecken.de)

**Ort:** Evangelisches Gemeindezentrum,  
Saarbrücker Straße 5, Heusweiler

**Termin:** Mittwoch, 7. November, 14.30 - 18 Uhr  
(offene Werkstatt)

**Ansprechpartner:** Beate Feichtner, Leiterin FBS SB; Ewald Schulz, Referent "Kirche mit Kindern"; Dr. Martin Vahrenhorst, Schulreferent

**Gebühr:** kostenfrei

## Sein Leben für seine Freunde Impulswochenende in Tholey

Vor 75 Jahren wurde die studentische Widerstandsgruppe der Weißen Rose in München vom Nazi-Regime hingerichtet. Einer von ihnen war der Saarbrücker **Willi Graf (1918 -1943)**. Zum 100. Geburtstag Willi Grafs hat am 2. Januar der Trierer Bischof Stephan Ackermann in dem Gedenkgottesdienst in der Saarbrücker Basilika dessen entschiedenes Engagement gewürdigt. Sein christlicher Glaube war Fundament für sein mutiges Handeln, seine Erkenntnis der menschenverachtenden Naziideologie und auch für den steten Austausch unter Gleichgesinnten. Zum 100. Geburtstag eröffnete nun das Erzbistum München und Freising Voruntersuchungen, um eine mögliche Seligsprechung Willi Grafs einzuleiten. Gewicht hat dabei auch Grafs Zuversicht, in der Gemeinschaft des Glaubens mit den Menschen über den Tod hinaus verbunden zu sein. Briefe und Tagebücher mit Bibelzitatzen bezeugen das. "Es gibt keine größere Liebe, als wenn einer sein Leben für seine Freunde hingibt" (Joh. 15,13). Willi Graf soll zum Orientierungspunkt für kommende Generationen werden. An diesem Wochenende blicken wir auf Willi Graf und die Weiße Rose. Wir gehen der Frage nach, welche Orientierung sein Lebenszeugnis uns (gerade) heute geben kann. Das Vorhaben der Seligsprechung reflektieren wir und erhalten geistliche Impulse eines uns begleitenden Paters der Abtei.

**Ort:** Benediktinerabtei Tholey, Gästehaus St. Lioba, Im Kloster 3  
**Termin:** Freitag, 23.11., ab 16.30 Uhr bis Samstag, 24.11., 16.30 Uhr  
**Referent:** Hans-Josef Gebel, Riegelsberg, Willi-Graf-Kenner, Oberstudienrat i.R.  
**Begleitung:** Bruder Wendelinus Naumann, OSB  
**Gebühr:** 99 Euro (DZ-Ermäßigung und Bistumszuschuss möglich) inkl. ÜN/VP

## Die Grenze war fern Lesung im KEB@Punkt

Die politische Symbolik und wirtschaftliche Bedeutung des ehemaligen "Reichslands Elsass-Lothringen" sind für das junge deutsche Kaiserreich (1871-1918) gründlich erforscht. Über die Literatur hingegen, die damals zwischen Colmar und Verdun, Nancy und Hagenau entstanden ist, ist nur wenig bekannt. - Es gibt jedoch eine Vielzahl literarischer Stimmen, die zwischen 1871 und 1918 in Elsass-Lothringen geboren worden sind oder dort (zeitweise) gelebt haben und die Erfahrungen mit der preußischen Herrschaft in diesem, seit Jahrhunderten zwischen Deutschland und Frankreich umstrittenen Grenzgebiet, verarbeiten. In autobiographischen Schriften als auch in lyrischen, epischen und essayistischen Werken werden Bilder und Eindrücke dieser Reichslandzeit reflektiert.

Dazu haben Hermann Gätje und Sikander Singh vom Literaturarchiv Saar-Lor-Lux-Elsass jetzt ein Lesebuch "Die Grenze war fern" herausgegeben. In Auszügen stellt es literarische Betrachtungen der Lebenswelt und ihrer kulturellen Konflikte im Reichsland heraus. Dokumentiert wird auch die politische Instrumentalisierung der Literatur zu dieser Zeit. Zu Wort kommen René Schickele, Otto Flake, Bernd Isemann, Theodor Fontane, René Bazin, Hans Karl Abel, Friedrich Lienhard, Liesbet Dill, Alfred Pellon, Ernst Moritz Mungenast, Oskar Wöhrle, Eduard Reinacher u.a.

**Ort:** KEB@Punkt, Kelkelstraße 4, Dillingen  
**Termin:** Montag, 26. November, 19 Uhr  
**Präsentation:** Prof. Sikander Singh und Dr. Hermann Gätje, Literaturarchiv Saar-Lor-Lux-Elsass der Universität des Saarlandes  
**Gebühr:** kostenfrei  
**Anmeldung** erforderlich bei der KEB Dillingen: 06831-7602-0

## Katholische Erwachsenenbildung im Saarland

### **Katholische Erwachsenenbildung Saarland - Landesarbeitsgemeinschaft e.V.**

Steinmetzstraße 26, 66763 Dillingen,  
Tel. 06831-769264, Fax 06831-769267  
E-Mail: info@keb-saar.de  
Internet: www.keb-saar.de

### **Katholische Arbeitnehmer-Bewegung Bildungswerk der KAB - Diözesanverband Trier e.V.**

Weberbach 71, 54290 Trier,  
Tel. 0651-9708514, Fax 0651-9708510  
E-Mail: bildungswerk@kab-trier.de  
Internet: www.kab-trier.de

### **Kolpingwerk Landesverband Saar e.V.**

Ursulinenstraße 67, 66111 Saarbrücken  
Tel. 0681-39615694, Fax 0651-9941044  
E-Mail: info@kolping-saar.de  
Internet: www.kolping-saar.de

### **Katholische Erwachsenenbildung Saarbrücken**

Ursulinenstraße 67, 66111 Saarbrücken  
Tel. 0681-9068-131, Fax 0681-9068-139  
E-Mail: keb.saarbruecken@bistum-trier.de  
Internet: www.keb-saarbruecken.de

### **Außenstelle Neunkirchen**

Marienstraße 5, 66538 Neunkirchen  
Tel. 06821-1799451, Fax 06821-1799452  
E-Mail: keb.neunkirchen@bistum-trier.de

### **Katholische Familienbildungsstätte Saarbrücken e.V.**

Ursulinenstraße 67, 66111 Saarbrücken  
Tel. 0681-9068-191, Fax 0681-9068-199  
E-Mail: info@fbs-saarbruecken.de  
Internet: www.fbs-saarbruecken.de

### **Katholische Familienbildungsstätte Neunkirchen e.V.**

Marienstraße 5, 66538 Neunkirchen  
Tel. 06821-904650, Fax 06821-9046520  
E-Mail: kathfbs@aol.com  
Internet: www.fbs-nk.de

### **Christliche Erwachsenenbildung e.V.**

Industriestraße 6-8, 66663 Merzig  
Tel. 06861-9308-0, Fax 06861-9308-25  
E-Mail: info@ceb-akademie.de  
Internet: www.ceb-akademie.de

### **CEB Fortbildungswerk gemeinnützige GmbH**

Industriestraße 6-8, 66663 Merzig  
Tel. 06861-9308-0, Fax 06861-9308-25  
E-Mail: info@ceb-akademie.de  
Internet: www.ceb-akademie.de

### **Katholische Familienbildungsstätte "Haus der Familie" Merzig e.V.**

Hochwaldstraße 13, 66663 Merzig  
Tel. 06861-6032, Fax 06861-77335  
E-Mail: info@haus-der-familie-merzig.de  
Internet: www.haus-der-familie-merzig.de

### **Katholische Erwachsenenbildung im Kreis Saarlouis e.V.**

Oswald-von-Nell-Breuning-Haus, Friedrich-Ebert-Straße 14,  
66763 Dillingen  
Tel. 06831-7602-0, Fax 06831-7602-48  
E-Mail: info@keb-dillingen.de  
Internet: www.keb-dillingen.de

### **KEB gemeinnützige GmbH - Arbeit-Bildung-Zukunft**

Friedrich-Ebert-Straße 14, 66763 Dillingen  
Tel. 06831-7602-0, Fax 06831-7602-48  
E-Mail: info@keb-dillingen.de  
Internet: www.keb-dillingen.de

### **Katholische Erwachsenenbildung Saar-Hochwald**

Ludwig-Karl-Balzer-Allee 3, 66740 Saarlouis  
Tel. 06831-769744, Fax 06831-769741  
E-Mail: keb.saar-hochwald@bistum-trier.de  
Internet: www.keb-saar-hochwald.de

### **Außenstelle Merzig-Wadern**

Hochwaldstraße 13, 66663 Merzig  
Tel. 06861-6032, Fax 06831-77335  
E-Mail: info@haus-der-familie-merzig.de  
Internet: www.haus-der-familie-merzig.de

### **Katholische Familienbildungsstätte Saarlouis e.V.**

Ludwig-Karl-Balzer-Allee 3, 66740 Saarlouis  
Tel. 06831-43637  
E-Mail: fbs-sls@t-online.de  
Internet: www.fbs-saarlouis.de

### **Haus Sonntal**

TBT mbH  
66798 Wallerfangen  
Tel. 06831-966830, Fax 06831-69535

### **Benediktinerabtei Tholey e.V.**

Im Kloster 11, 66636 Tholey  
Tel.: 06853-910423, Fax: 06853-910447  
E-Mail: info@abtei-tholey.de  
Internet: www.abtei-tholey.de

### **Katholische Erwachsenenbildung Saarpfalz e.V.**

Karl-August-Woll-Straße 33, 66386 St. Ingbert  
Tel. 06894-9630516, Fax 06894-9630522  
E-Mail: kebsaarpfalz@aol.com  
Internet: www.bistum-speyer.de

## Grundbildungszentren bei der KEB

Lernen - Teilhaben - Entfalten. Dafür stehen die Grundbildungszentren, die von der Katholischen Erwachsenenbildung im Saarland eingerichtet wurden. Dass es bei Erwachsenen einen Bedarf an "Grundbildung" wie Lesen, Schreiben und Rechnen gibt, hat eine Studie des Bundesministeriums für Bildung und Forschung in 2011 festgestellt: 7,5 Millionen Menschen verfügen nur über begrenzte schriftsprachliche Kompetenzen. Sie werden als "funktionale Analphabeten" bezeichnet. Diese können zwar einzelne Wörter lesen und schreiben, jedoch keine ganzen Sätze verstehen. Im Saarland sind es 90 000 Menschen zwischen 18 und 64. Viele von ihnen sind erwerbstätig. Dennoch bleibt ihnen die Teilhabe an der Gesellschaft verschlossen. Mit Lernangeboten der Alphabetisierung und Grundbildung sollen funktionale Analphabeten in den KEB-Grundbildungszentren unterstützt werden. Als Partner des saarländischen Ministeriums für Bildung und Kultur hat die KEB landesweit bisher drei Grundbildungszentren eingerichtet. Angesiedelt sind sie bei der KEB Saar-Hochwald im Merziger "Haus der Familie", der KEB im Kreis Saarlouis in Lebach sowie bei der KEB Saarbrücken - Außenstelle Neunkirchen in der Katholischen Familienbildungsstätte.

Unter [www.grundbildung-saar.de](http://www.grundbildung-saar.de) gibt es viele Informationen und weiterführenden Links.



**Grundbildungs-  
Zentrum**

## Anmeldung und Information

Katholische Erwachsenenbildung Saarland -  
Landesarbeitsgemeinschaft e.V. (KEB-Saar)  
Steinmetzstraße 26, 66763 Dillingen  
Telefon: 06831-769264, Fax: 06831-769267  
E-Mail: [info@keb-saar.de](mailto:info@keb-saar.de)

**Nur die schriftliche Anmeldebestätigung  
unsererseits berechtigt zur Teilnahme.**

### Ich melde mich verbindlich an für:

Thema

Termin

Name/Vorname

Geburtsdatum

Straße

PLZ, Ort

Telefon/E-Mail

Beruf

tätig bei: KEB  FBS  Verband

hauptamtlich

nebenamtlich

ehrenamtlich

Ich bin Interessierte/-r

Übernachtung  EZ  DZ

Zimmerwünsche werden nach Möglichkeit berücksichtigt;  
für Einzelzimmer wird in der Regel ein Zuschlag erhoben.

Datum Unterschrift

**KEB-Saar  
Steinmetzstr. 26  
66763 Dillingen**



## Anmeldeverfahren

Anmeldungen können telefonisch,  
per Fax oder per E-Mail erfolgen.  
Bitte richten Sie Ihre Anmeldung an:

**Katholische Erwachsenenbildung Saarland -  
Landesarbeitsgemeinschaft e.V. (KEB-Saar)  
Steinmetzstraße 26  
66763 Dillingen  
Telefon: 06831-769264  
Fax: 06831-769267  
E-Mail: [info@keb-saar.de](mailto:info@keb-saar.de)**

Zur verbindlichen Anmeldung wird eine  
Anmeldegebühr in Höhe von 10 Euro fällig.  
Bitte überweisen Sie die entsprechende Gebühr  
auf das Konto bei der Deutschen Bank  
mit der Verbindung  
IBAN: DE94590700700045448801  
(BIC: DEUTDEDB595).

Diese Anmeldegebühr wird mit der Kursgebühr  
verrechnet. Haben Sie bitte Verständnis dafür,  
dass die Anmeldegebühr bei kurzfristiger Absage  
nicht erstattet wird.

Nach Anmeldung erhalten Sie ca. zwei bis eine  
Woche vor dem Veranstaltungstermin eine schrift-  
liche Anmeldebestätigung, die Sie zur Teilnahme  
am Seminar berechtigt.

Eine Kursgebührenermäßigung oder -erstattung  
ist möglich. Dazu setzen Sie sich bitte mit Ihrer  
katholischen Bildungseinrichtung vor Ort in  
Verbindung.

**Nur die schriftliche Anmeldebestätigung  
unsererseits berechtigt zur Teilnahme.**

**Katholische Erwachsenenbildung Saarland -  
Landesarbeitsgemeinschaft e.V. (KEB-Saar)**

**Steinmetzstraße 26  
66763 Dillingen  
Telefon: 06831-769264  
Fax: 06831-769267  
E-Mail: [info@keb-saar.de](mailto:info@keb-saar.de)  
Internet: [www.keb-saar.de](http://www.keb-saar.de)**

